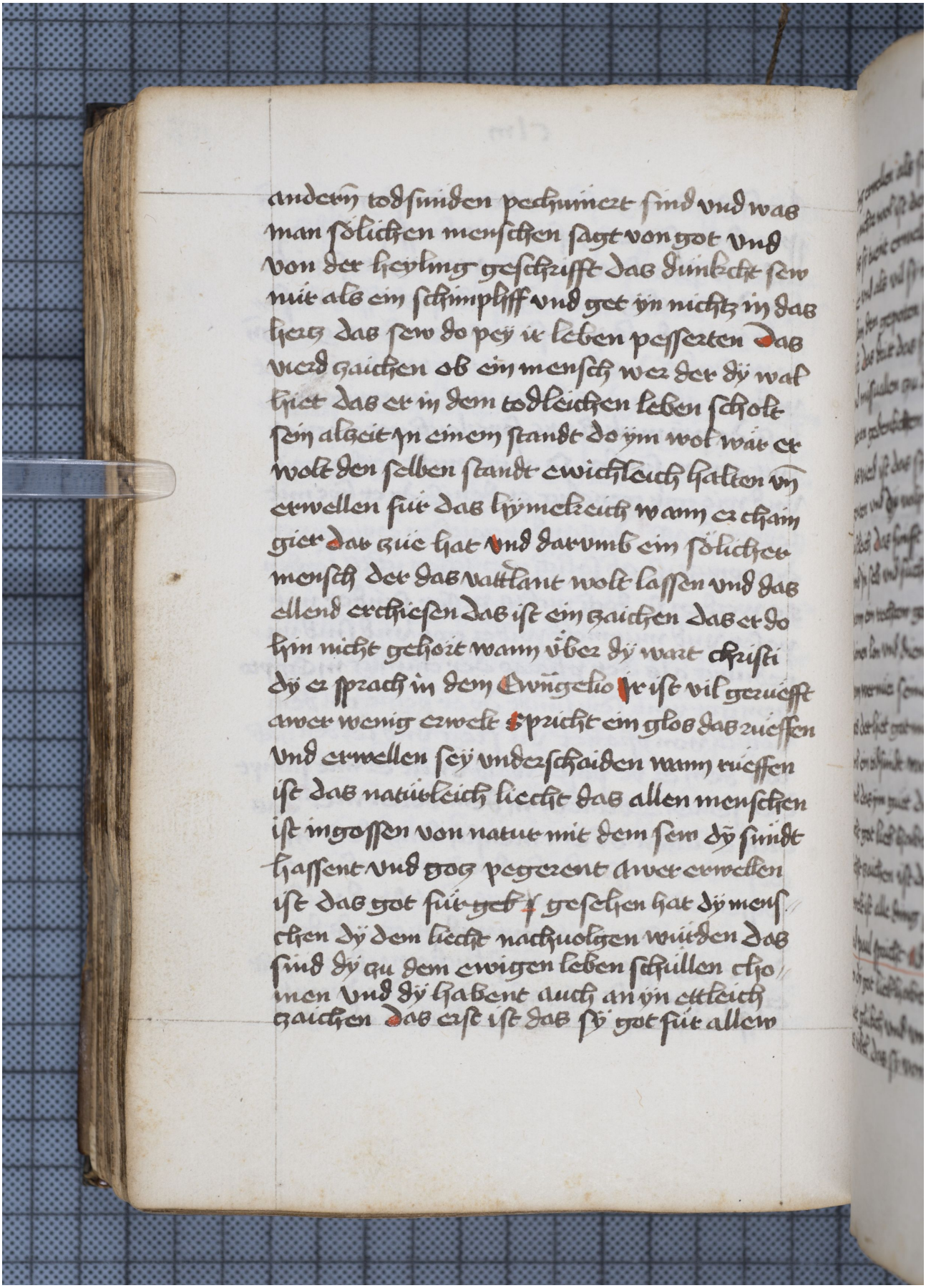
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



andern todsunden pechumert sind vnd was
man solichen menschen sagt von got vnd
von der heylmg geschrifft das dunkcht sew
nur als ein schimpliff vnd get yn nichtz in das
hertz das sew do pey ir leben pessern das
vierd zaichen ob ein mensch wer der dy wal
hiet das er in dem todleichen leben scholt
sein alterait yn einem standt do ym wol war er
wolt den selben standt ewichleich halten vn
erwellen fur das hymelreich warm er cham
gier das zuc hat vnd darumb ein solicher
mensch der das vattlant wolt lassen vnd das
ellend erchiesen das ist ein zaichen das er do
hym nicht gehort warm vber dy wart christi
dy er sprach in dem ewngelio ir ist vil gerufft
awer wenig erwelt spricht ein glos das ruffen
vnd erwellen sey vnderschaiden warm ruffen
ist das natürleich liecht das allen menschen
ist ingossen von natur mit dem sew dy sundt
hassent vnd gog pegerent awer erwellen
ist das got fur geb geschen hat dy mens
chen dy dem liecht nachfuolgen wurden das
sind dy zu dem ewigen leben schullen cho
men vnd dy habent auch an yn ettleich
zaichen das erst ist das sy got fur allen